



# UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 307/2023

## **Ausbildungsstelle Glasapparatebauer (m/w/d)**

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

Glasapparatebauer und Glasapparatebauerinnen stellen Glaserzeugnisse für Labore, Chemie-, Pharma- und Leuchtmittelindustrie, sowie unterschiedliche Messinstrumente her. Die Glasbläserwerkstatt der Universität Leipzig fertigt und repariert Glasapparate für die Forschung und für die akademische Lehre. Gemeinsam mit den Forschenden und Studierenden werden neue Versuchsaufbauten entwickelt und umgesetzt.

Weitere Berufsinformationen können hier recherchiert werden:

<https://www.uni-leipzig.de/universitaet/arbeiten-an-der-universitaet-leipzig/berufsausbildung/glasapparatebauer>

<https://glas-apparatebauer.de/ausbildung/>

An der Fakultät für Chemie und Mineralogie ist ab dem **5. August 2024** oben genannte Stelle zu besetzen.

### **Stellenmerkmale**

- 3-jährige duale Berufsausbildung in Vollzeit mit anschließender 12-monatiger Übernahme bei erfolgreichem Abschluss
- vorgesehene Vergütung: Ausbildungsentgelt nach TVA-L BBiG

### **Aufgaben**

Im Einsatzgebiet: Borosilikatglas:

- Herstellen von Skizzen und Fertigungszeichnungen (analog und digital)
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen (digital)
- Trennen von Glaserzeugnissen
- Manuelles Heißbearbeiten von Rohmaterialien und Werkstücken
- Maschinelles Heißbearbeiten von Rohmaterialien und Werkstücken
- Kaltbearbeiten von Rohmaterialien und Werkstücken
- Herstellen von Glasapparaten
- Nachbehandeln von Glasapparaten
- Messen und Prüfen von Halbzeugen und Glasapparaten
- Einsetzen und Warten von Arbeitsmitteln
- Instandsetzen und Ändern von Halbzeugen und Glasapparaten
- Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen

Im Einsatzgebiet Quarz- und Weichglas:

- Manuelle und maschinelle Heißbearbeitung
- Kaltbearbeitung

### **Voraussetzungen**

- Realschulabschluss oder Abitur
- gute bis sehr gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern und Informatik
- selbstständige, zuverlässige, lösungsorientierte und sehr sorgfältige Arbeitsweise sowie Geduld und Ausdauer
- Teamfähigkeit, gutes Beobachtungsvermögen, handwerkliches Geschick
- gute Englischkenntnisse sind von Vorteil

### **Wir bieten**

- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen
- respektvolles, kollegiales und hilfsbereites Team und Fakultätsumfeld

- Teilhabe an Forschung und Entwicklungen in der Naturwissenschaft
- vollumfängliche betriebliche Ausbildung
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (MDV-JobTicket)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 307/2023** bis **25. Februar 2024** an:

**Universität Leipzig**  
**Fakultät für Chemie und Mineralogie**  
**Glasbläserwerkstatt**  
**Johannisallee 29**  
**04103 Leipzig**

Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an [st.eckert@chemie.uni-leipzig.de](mailto:st.eckert@chemie.uni-leipzig.de) senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

#### **Hinweise zum Datenschutz**

*Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.*

*Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsverfahrens gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.*